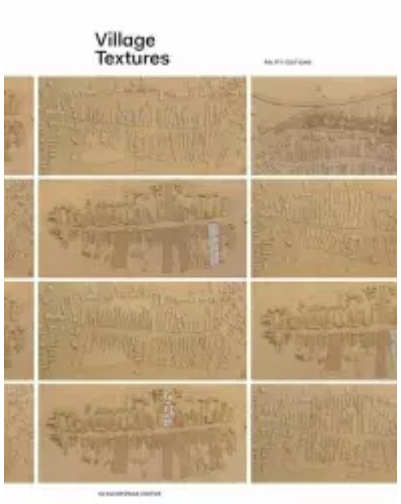
Village Textures

Herausgegeben von András Pálffy

Englisch, 424 Seiten, 23,2 × 29,5 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe, broschiert
Erscheinungsdatum: 2014



ISBN 978-3-902833-52-5
€ 48,00 [A]
€ 46,70 [D]

Pálffy Editions

Der Band dokumentiert die Konzepte und Pläne einer internationalen Studiengruppe zur Weiterentwicklung historischer dörflicher Strukturen in Ostösterreich (Burgenland). An sieben Standorten wurden Erweiterungen von jeweils 30 Wohneinheiten projektiert, mit dem Ziel, übertragbare Gegenstrategien zur Zersiedelung der dörflichen Strukturen zu erproben. Modelle dafür bieten einerseits der Typus des Hofhauses mit seinem Potential der Verdichtung und der Integration in ein Ensemble, andererseits der (Innen)hof, als Gegenkonzept zum Flächenanspruch des Gartens des freistehenden Einfamilienhaus-Typus.

Folgende Institute waren am Projekt Village Textures im Burgenland beteiligt:
Walter Angonese, Jonathan Sergison (Mendrisio), Mark Baines (Glasgow), Nicola Di Battista (Cagliari), Bettina Götz (Berlin), Ferruccio Izzo (Neapel), Hermann Kaufmann (München), Arno Lederer (Stuttgart), Michael Loudon, Karl-Heinz Schmitz (Weimar), Wang Hui, Wang Lu, Wang Yi (Tsinghua University), Hermann Czech, Tony Fretton, Michael Hofstätter, Adrian Meyer, András Pálffy, Heinz Tesar (Wien)

Zum Artikel über *Village Textures* in der Neuen Zürcher Zeitung von Albert Kirchengast (8. Februar 2015):

www.nzz.ch/feuilleton/kunst_architektur/emanzipation-im-dorf-1.18477500